

Anheizen, emissionsarme Verbrennung, Wetterlagen: Ofenquiz schließt Wissenslücken beim Heizen mit Holz

Berlin, den 31.08.2020. Die VdZ startet auf [Intelligent heizen](#) ein neues Wissensformat. Mit dem „Intelligent heizen Ofenquiz“ können Kamin- und Ofenbesitzer ihr Wissen rund um die korrekte Bedienung von Einzelfeuerstätten testen. Worauf ist beim Brennholz zu achten? Wie wird Scheitholz richtig gelagert? Wie können Emissionen beim Betrieb des Kamins weiter gesenkt werden? Nach 10 Fragen und den dazugehörigen Multiple-Choice-Antwortmöglichkeiten erhalten die Quizteilnehmer eine Einschätzung ihres Kenntnisstandes.

„Damit sich die wohlige Wärme richtig entfalten kann und emissionsarm geheizt wird, sollten einige Punkte beachtet werden“, sagt VdZ-Geschäftsführerin Kerstin Vogt. „Moderne Kamine und Öfen sind darauf ausgelegt, dass man sich z.B. um Feinstaub keine Gedanken machen muss. Dies ist aber nur der Fall, wenn die Bedienung auch korrekt durchgeführt wird. Mit unserem »Intelligent heizen Ofenquiz« möchten wir Besitzer einer Einzelfeuerstätte für den richtige Umgang mit ihr sensibilisieren und wertvolles Wissen vermitteln“.

In den vergangenen Jahren haben sich viele Hausbesitzer etwa für einen Kaminofen im Wohnbereich entschieden. Heizen mit Holz liegt im Trend, denn der Energieträger Holz ist ressourcenschonend und schafft eine Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen. Moderne Kachelöfen und Heizkamine arbeiten hocheffizient mit optimiertem Brennstoffverbrauch und Wirkungsgraden von bis zu 90 Prozent.

- [Testen Sie jetzt Ihr Ofenwissen](#)
- Weitere Informationen zum Thema Kamine und Öfen finden Sie auf der Verbraucherplattform [Intelligent heizen](#) und in unserer aktuellen [Broschüre](#).

VdZ – Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V.

Die VdZ setzt sich für eine nachhaltige und energieeffiziente Gebäudetechnik ein. Die Mitglieder stellen Techniken und Maßnahmen für die wirtschaftliche, energetische Modernisierung von Gebäuden bereit und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Energie- und Klimaziele. Der Branchenverband vertritt die Interessen der dreistufigen Wertschöpfungskette der Gebäude- und Energietechnik: Industrie, Großhandel und Installationsgewerbe. Dazu zählen über 50.000 Unternehmen mit etwa 475.000 Beschäftigten und einem Branchenumsatz von mehr als 32 Milliarden Euro. Das Kürzel VdZ bezieht sich auf den Ursprungsnamen „Vereinigung der deutschen



Zentralheizungswirtschaft“. Der Verband existiert bereits seit 1963 und ist seit 1967 einer der Träger der Weltleitmesse ISH in Frankfurt.